

Pressemitteilung

## DEUTSCHER JAZZPREIS 2025 22 Preisträger:innen beim Deutschen Jazzpreis 2025 ausgezeichnet

Köln, 13. Juni 2025

### Feierliche Verleihung im E-Werk Köln mit Live Acts und großem Publikumsandrang

Bei der festlichen Verleihung des **Deutschen Jazzpreises 2025** am Abend des 13. Juni im **E-Werk in Köln** wurden 22 herausragende Persönlichkeiten und Projekte aus der Jazzszene geehrt. Aus 76 Nominierten wählte eine international besetzte Hauptjury die diesjährigen Preisträger:innen in insgesamt 22 Kategorien aus – von künstlerischen Leistungen über Albumproduktionen bis hin zu Festivals, journalistischen Leistungen und Projekten der Musikvermittlung.

Die Gewinner:innen dürfen sich nicht nur über die renommierte Trophäe freuen, sondern erhalten auch ein **Preisgeld in Höhe von 12.000 Euro**. Auch die Nominierten, die keinen Preis mit nach Hause nehmen, werden mit **4.000 Euro** gewürdigt.

Begleitet wurde die Preisverleihung von einem hochkarätigen musikalischen Programm, das die stilistische Vielfalt und kreative Kraft des aktuellen Jazz eindrucksvoll widerspiegelte. Live zu erleben waren Nduduzo Makhathini mit Omagugu Makhathini, Philo Tsoungui mit Ludwig Wandinger sowie Sonic Interventions, die den Abend musikalisch rahmten und das Publikum begeisterten.

**Kulturstaatsminister Wolfram Weimer** würdigt die Preisträger:innen und die Bedeutung des Jazz für das kulturelle Leben in Deutschland:

Hauptförderer



Realisiert durch



Förderer und Gesellschafter



„Jazz ist auch in Deutschland ein wichtiger Teil des Musiklebens. Deshalb fördert die Bundesregierung den Deutschen Jazzpreis seit 2021. Mit dieser Auszeichnung werden nicht nur herausragende künstlerische Leistungen gewürdigt. Wir zeigen mit dem Deutschen Jazzpreis zugleich auch, wie lebendig, spannend und vielseitig die Jazz-Szene ist. Damit verschaffen wir dem Jazz insgesamt mehr Aufmerksamkeit, in Deutschland und darüber hinaus.“

Die vollständige Liste aller Preisträger:innen ist im Anhang dieser Mitteilung verfügbar.

**Pressebilder** zur Veranstaltung stehen [unter diesem Link](#) zum Download bereit.

Die Aufzeichnung der Preisverleihung ist in Kürze in der [ARD Mediathek](#) sowie auf dem [YouTube-Kanal des Deutschen Jazzpreises](#) abrufbar.

Bereits jetzt sei auf den nächsten Jahrgang hingewiesen: Die Bewerbungsphase für den Deutschen Jazzpreis 2026 startet im Oktober 2025. Weitere Informationen folgen auf der offiziellen Webseite unter [www.deutscher-jazzpreis.de](http://www.deutscher-jazzpreis.de).

## Die Preisträger:innen des Deutschen Jazzpreises 2025

### KÜNSTLER:INNEN

Vokal: **Sera Kalo**

Holzblasinstrumente: **Ingrid Laubrock**

Blechblasinstrumente: **Dima Bondarev**

Piano/Tastensinstrumente: **Kit Downes**

Saiteninstrumente: **Nick Dunston**

Schlagzeug/Perkussion: **Philo Tsoungui**

Künstler:in des Jahres: **Eva Klesse**

Großes Ensemble des Jahres: **Carl Wittigs Aurora Oktett**

Künstler:in des Jahres international: **Marshall Allen**

Großes Ensemble des Jahres international: **Jihye Lee Orchestra**

### AUFNAHME/PRODUKTION

Album des Jahres: **Love Avatar – Peter Gall**

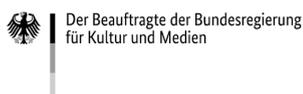
Newcomer:in des Jahres: **Do you remember? – Sonic Interventions**

Rundfunkproduktion des Jahres: **Allgäu meets India – hr-Bigband featuring Matthias Schriefl**

Album des Jahres international: **ØKSE – ØKSE**

Newcomer:in des Jahres international: **Good Intentions – Alden Hellmuth**

Hauptförderer



Realisiert durch



Förderer und Gesellschafter



## LIVE

Festival des Jahres: **PENG Festival**

Live Act des Jahres: **Andromeda Mega Express Orchestra**

Live Act des Jahres international: **Nduduzo Makhathini**

## KOMPOSITION/ARRANGEMENT

Komposition/Arrangement des Jahres: **PlanetWoman – Birgitta Flick**

## SONDERPREISE

Journalistische Leistung: **JazzFacts Deutschlandreise – Deutschlandfunk**

Lebenswerk: **Uschi Brüning**

Musikvermittlung und Teilhabe: **Jazzpilot:innen**

## DEUTSCHER JAZZPREIS

Seit 2021 prämiiert der Deutsche Jazzpreis herausragende künstlerische Leistungen der nationalen und internationalen Jazzszene. Hauptfördernder des Preises ist der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Die fünfte Preisverleihung fand am 13. Juni 2025 in Kooperation mit der Stadt Köln und dem Land Nordrhein-Westfalen im E-Werk Köln statt.

Bitte nutzen Sie [#Jazzpreis25](#) und [#DeutscherJazzpreis](#) in Ihren sozialen Netzwerken.

[Instagram](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#)

### Pressekontakt:

cubus-music

Judith Kobus

[info@cubus-music.de](mailto:info@cubus-music.de)

T: +49 221 3799 0956

M: +49 177 6433 372

Hubtone PR

Antje Hübner

[antje.huebner@hubtonepr.com](mailto:antje.huebner@hubtonepr.com)

T: +1 917 310 1245

M: +49 174 584 6063

Alle Pressemitteilungen, Pressefotos und weitere Informationen, finden Sie auf der [Presseseite des Deutschen Jazzpreises](#).

Deutscher Jazzpreis | c/o Initiative Musik gGmbH | Friedrichstraße 122 | D-10117 Berlin

Hinweis: Der Deutsche Jazzpreis des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien hat weder eine organisatorische noch inhaltliche Verbindung zum Neuen Deutschen Jazzpreis der IG Jazz Rhein-Neckar e.V.

#### Hauptförderer



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

#### Realisiert durch



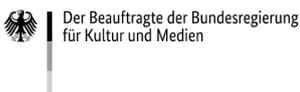
#### Förderer und Gesellschafter



## Über die Initiative Musik

Die Initiative Musik ist die zentrale Fördereinrichtung der Bundesregierung und der Musikbranche für die deutsche Musikwirtschaft. Sie stärkt die Präsentation und Verbreitung von Musik aus Deutschland im In- und Ausland. Hauptfördernder dabei ist der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), der damit einen zentralen Beitrag zur Stärkung der Musikwirtschaft in Deutschland leistet. Die Geschäftsstelle der Initiative Musik wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL), der GEMA und dem Deutschen Musikrat. Weitere Gelder kommen u.a vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE).

### Hauptförderer



### Realisiert durch



### Förderer und Gesellschafter

